

## **Allgemeine Infos zum Turnierbetrieb von A bis Z (Kinder, Junioren und Jugend)**

### **Absagen von Turnieren**

Sollten Tänzer\*innen an einem gemeldeten Turnier nicht teilnehmen können, muss die Absage über die ESV erfolgen (bis zum Meldeschluss). Nach Meldeschluss soll zusätzlich zur Abmeldung über die ESV der Ausrichter informiert werden.

Können Turniere wegen zu geringer Teilnehmerzahlen nicht durchgeführt werden, so soll dies den Teilnehmenden stets frühzeitig mitgeteilt werden. Diese Mitteilung erfolgt in der Regel über die ESV.

### **Adressänderungen**

Änderungen und/oder neue Adressen von Tänzer\*innen sind bitte umgehend der NTV-Geschäftsstelle mitzuteilen und in der ESV zu hinterlegen.

### **Aufstiegsmöglichkeiten von Paaren der Juniorengruppe I B:**

Hat das Paar bereits in der Junioren I B genügend Punkte und Platzierungen für einen Aufstieg in die Jugend A gesammelt, so wird trotzdem KEIN Aufstieg eingetragen. Da das Paar noch nicht „alt“ genug ist, wird der Aufstieg erst bei einem altersbedingten Startgruppenwechsel in die Juniorengruppe II durch den DTV eingetragen. Das Paar ist bis zum Ende ihres Juniorengruppe I – Jahres auch weiterhin in der Juniorengruppe I B und Juniorengruppe II B startberechtigt. Ein Start in der Jugendgruppe A ist erst nach dem altersbedingten Startgruppenwechsel in die Juniorengruppe II möglich. Auch dann darf das Paar weiterhin in der Juniorengruppe II B starten. Die Punkte und Platzierungen aus der Juniorengruppe II B gelten jedoch NICHT für einen späteren Aufstieg in die Hauptgruppe S (bei Altersgruppenwechsel in die Jugend A und Doppelstart in der Hauptgruppe).

### **Auslandsstarts**

Für Starts im Ausland ist zwingend rechtzeitig bei der/beim Landessportwart\*in eine Auslandsstartgenehmigung einzuholen.

### **ESV**

Die Elektronische Sportverwaltung (ESV) dient dazu, dass Sportler\*innen und Funktionäre eine Plattform haben, in der sowohl der Sportbetrieb, als auch Daten verwaltet werden können.

### **ID-Karten**

Jede\*r Athlet\*in der/die am Turnierbetrieb teilnehmen möchte, benötigt eine ID-Karte. Diese ist über die ESV, ggf. über den/die Vereinssportwart\*in zu beantragen. Für Starts bei WDSF-Turnieren muss frühzeitig eine separate WDSF-ID-Card (auf der Homepage der WDSF) beantragt werden.

### **Kleiderordnung**

Für alle Leistungs- und Altersklassen gibt es eine Kleiderordnung. Diese ist stets in der aktuellen Version auf der Homepage des DTV zu finden. Bei Fragen oder Unsicherheiten kann gerne Kontakt zum Jugendausschuss des NTV aufgenommen werden.

### **Krankheit bei Qualifikationsturnieren**

Kann ein Paar am notwendigen Qualifikationsturnier für eine Deutsche Meisterschaft krankheitsbedingt nicht teilnehmen, muss ein aussagekräftiges Attest vorgelegt werden, welches in begründeten Fällen nach Prüfung durch den/die DTV-Verbandsarzt/-ärztin zur Erteilung einer Startgenehmigung für die Deutsche Meisterschaft führen kann.

### **Landesmeisterschaften etc.**

Eine Teilnahme an Landesmeisterschaften (ggf. GLM) ist für alle Paare, gleich welcher Klasse oder Gruppe verpflichtend! Für die Teilnahme an Deutschen Meisterschaften etc. ist eine Teilnahme an der jeweiligen LM/GLM Voraussetzung.

Sollte ein Paar aus gesundheitlichen, beruflichen – oder wichtigen privaten Gründen (Trauerfall, Hochzeit, etc.) nicht teilnehmen können, ist eine zeitnahe Meldung an die/den Jugendwart\*in und/oder Sportwart\*in zu tätigen.

### **Punkte und Platzierungen bei Startgruppenwechsel**

Bei einem Startgruppenwechsel werden die Punkte und Platzierungen aus der jüngeren Altersgruppe übernommen. Hat das Paar für einen Aufstieg die notwendigen Punkte und Platzierungen erreicht, steigt das Paar auf (TSO F 2.4).

### **Rückversetzungen**

Rückversetzungen in eine niedriger Startklasse, beispielsweise bei Partnerwechsel, müssen beim/bei der DTV-Sportwart\*in mit Begründung beantragt werden. Zudem ist es möglich statt einer Rückversetzung auch die Streichung der bisher erreichten Punkte und Platzierungen zu beantragen.

### **Start als Sieger:**

Sieger haben das Recht, nach Beendigung ihrer Startklasse in der nächsthöheren Startklasse der gewonnenen Startgruppe innerhalb derselben Turnierveranstaltung zu starten, wenn es die Form der Turnierabwicklung gestattet (TSO F 6.6). Sollte die nächsthöhere Startklasse kombiniert durchgeführt werden, ergeben sich keine Besonderheit. Bitte lesen Sie sich auch noch einmal folgende Bereiche im Anhang 8 der TSO durch: Aufstieg/Doppelstart, Doppelstartmöglichkeiten, Kombinierte Startgruppen und kombinierte Startklassen.

### **Startgruppenwechsel**

Im Jugendbereich müssen bis zum 31.12. des abgelaufenen Wettkampfjahres vorgenommen werden. Hierzu zählen der Startgruppenwechsel von der Kindergruppe I zur Kindergruppe II (aktuell kombiniert), Kindergruppe II zur Juniorengruppe I, Juniorengruppe I zur Juniorengruppe II, Juniorengruppe II zur Jugendgruppe und von der Jugendgruppe zur Hauptgruppe. Ein Wechsel in die ältere Startgruppe ist zwingend erforderlich. Dieser ist über die ESV, ggf. durch den/die Vereinssportwart\*in, zu erledigen.

Wurden der Startgruppenwechsel nicht durchgeführt, so ist das Paar ab dem 01.01. des neuen Wettkampfjahres bis zur Umschreibung nicht mehr startberechtigt!

### **Startklasse bei Doppelstart in anderer Altersgruppe**

Sofern ein Paar in einer älteren (bis Hauptgruppe Gruppe antritt, startet es in der gleichen Startklasse (E-, D-, C-, B- oder A-Klasse). Sonderregelungen gelten lediglich, sofern beispielsweise die Punkte und Platzierungen für die höhere Klasse (in der neuen Altersgruppe) erreicht sind, dann startet das Paar in der entsprechenden Klasse.

### **Turnieranmeldungen**

Eine Anmeldung zu Turnieren erfolgt über die ESV, ggf. über den/die Vereinssportwart\*in. Meldeschluss ist in der Regel Dienstags 23:59 Uhr vor dem Turnier. Ausnahmen treten oftmals bei Meisterschaften, Großturnieren und internationalen Turnieren auf.

Die Anmeldung zu Deutschen Meisterschaften etc. erfolgt über den/die Landessportwart\*in.

### **Zusammenlegung / Kombination von Turnieren**

Wird wegen zu geringer Teilnehmerzahlen eine Zusammenlegung / Kombination von Start-Klassen beabsichtigt, so wird dies vom Veranstalter den gemeldeten Paaren mitgeteilt. Diese Mitteilung erfolgt in der Regel über die ESV. Sehr kurzfristige Kombinationen können ggf. nicht rechtzeitig an die Tänzer\*innen kommuniziert werden.

*Die Regelungen gelten ebenfalls für Solisten/Solistinnen.*